

Höchste Landesauszeichnung für Europameisterin

Jaqueline Orth erhielt Sportplakette

Text von Herbert Vöckel – Fotos von Hans Hartwig

Die zweifache Europameisterin Jaqueline Orth vom SV Niederaula wurde bei einem Empfang im Wiesbadener Schloss Biebrich durch die hessische Landesregierung geehrt. Innenminister Boris Rhein überreicht der 18-jährigen Schülerin die Sportplakette als höchste Landesauszeichnung für sportliche Spitzenleistungen. „Es ist mir eine besondere Freude und auch ein besonderes Anliegen, herausragendes Engagement im Sport zu ehren.“ Mit diesen Worten gratuliert der Minister der zweifachen Goldmedaillengewinnerin der Europameisterschaft in Belgrad (Serbien), die auch bei der Deutschen Meisterschaft in München und bei internationalen Wettkämpfen im Team des Deutschen Schützenbundes mit Siegen und Rekordergebnissen aufgewartet hatte. Zusammen mit der herausragenden Sportlerin aus dem Landkreis Hersfeld-Rotenburg wurden acht weitere Sportler aus den Bereichen Kanu, Leichtathletik, Tanzen, Schwimmen und Rollstuhltanz geehrt, ferner vier Teams aus dem Behindertensport und sechs verdiente ehrenamtliche Mitarbeiter.



Auszeichnung mit der Sportplakette des Landes Hessen, von links: Dr. Rolf Müller, Präsident des Landessportbundes Hessen, Jaqueline Orth und Innenminister Boris Rhein.

Zweifache Goldmedaillengewinnerin

Jaqueline Orth gehört durch ihre grandiosen Erfolge in den letzten Jahren zu den erfolgreichsten Sportlerinnen in Hessen. Ihre größten Erfolge: zweifache Europameisterin und Vize-Weltmeisterin in der olympischen Disziplin Sportgewehr-Dreistellung, ferner

mehrfache Deutsche Meisterin und Siegerin bei internationalen Wettkämpfen. Einer ihrer größten Triumphe war der Gewinn eines Quotenplatzes für die ersten Olympischen Jugendspiele im Vorjahr. Der Heimat- und Stammverein der 18-jährigen Jaqueline Orth ist nach wie vor der SV Niederaula. In diesem Verein, in dem auch ihr Vater Ulrich aktiv ist, machte sie Bekanntschaft mit dem Schießsport und erlernte die Grundelemente und Feinheiten der olympischen Sportart. Im diesem Club ist die Nationalkadersportlerin auch weiterhin bei den Meisterschaften im nationalen Bereich tätig. Im ihren Zweitverein, der SG Mengshausen, bestreitet Jaqueline Orth die Ligawettkämpfe. Die herausragende Erfolge in diesem Bereich: Der Gewinn der hessischen und westdeutschen Mannschaftsmeisterschaft und der Aufstieg in die Bundesliga mit dem Luftgewehrteam sowie der Mannschaftstriumph in der Sportgewehr-Hessenliga mit der KK-Formation. Erste Gratulanten nach der Ehrung mit der Sportplakette des Landes Hessen in Schloss Biebrich waren ihre Eltern Sabine und Ulrich Orth, Freund Tim Becker, Niederaulas stellvertretender Vorsitzender Hans Hartwig, Hessens Schützenpräsident Hans-Heinrich v. Schönfels und Sportkreisvorsitzender Paul Mähler (Sportkreis Hersfeld-Rotenburg).



Sportkreisvorsitzender Paul Mähler, rechts, gratuliert Jaqueline Orth zur hohen Auszeichnung des Landes Hessen.

Sportplakette des Landes Hessen

Die Sportplakette des Landes Hessen wird seit 1970 jährlich verliehen. Zu den Preisträgern gehören Spitzensportler, Mannschaften sowie Personen, die langjährig in unterschiedlichsten Funktionen in Vereinen oder Verbänden ehrenamtlich tätig sind. Die Auswahl der Preisträger obliegt einer Auswahlkommission, der der Vize-Präsident des Landessportbundes Hessen Rolf Hocke (Wabern), der Landrat des Landkreises Limburg-Weilburg, Manfred Michel, und der Hattersheimer Bürgermeister Hans Franssen angehören. Die Plakette im Durchmesser von 15 Zentimetern ist eine freistehende Kleinplastik aus massiver Bronze. Die Gestaltung möchte die alten Symbole des Sports,

Lorbeerblatt und Olympisches Feuer in Erinnerung rufen. Die geschlossene Kontur der Plakette stellt die umfassende Idee des Sports als Hoffnung dar.



Die Delegation aus dem Kreis Hersfeld-Rotenburg bei der Ehrung im Schloss Biebrich in Wiesbaden, von links, Sportkreisvorsitzender Paul Mähler, die Eltern Ulrich und Sabine Orth, Tim Becker und Jaqueline Orth sowie Hessens Schützenpräsident Hans-Heinrich v. Schönfels.

Die Rede von Innen- und Sportminister Boris Rhein

„Das Ehrenamt und der Dank an das Ehrenamt ist ebenso eine Seite der Medaille wie die Spitzenleistungen der sportlich Aktiven. Wir alle wissen, dass die Karrieren der Spitzensportlerinnen und Spitzensportler mit wesentlicher Unterstützung durch das Ehrenamt erst ermöglicht werden“, stellte der Minister in seiner Rede heraus. Die Verleihung der Sportplakette sei eine hervorragende Gelegenheit, die gesellschaftspolitische Bedeutung des Sports zu betonen. Kein anderer gesellschaftlicher Bereich habe auch nur annähernd die Funktion der Wertevermittlung, wie sie täglich im Sport erlebt werde. Dazu gehöre das soziale Miteinander ebenso wie Toleranz und Fairplay. Aber auch der Aspekt der Persönlichkeitsentwicklung habe im Sport eine dominierende Funktion, erklärte der Minister. Finanziell fördere die Hessische Landesregierung die Sanierung und Modernisierung von Sportstätten sowie den vereinseigenen Sportstättenbau. 32 Millionen Euro seien über das Investitionsprogramm Hallenbad in die Förderung von 74 Projekten geflossen. Für das Sonderprogramm „Sanierung, Modernisierung, Erweiterung“ habe das Land Hessen fast 1000 Maßnahmen mit über 24 Millionen Euro gefördert. Dieses Programm habe weitere Auswirkungen in den Bereichen ehrenamtliche Unterstützung in den Vereinen sowie in der Sanierung und Modernisierung der Sportheime, Sportplätze und Sporthallen gehabt. „Ich habe großen Respekt vor dem Mut, den viele Vereine in diesem Zusammenhang aufgebracht haben. Ich nutze die Gelegenheit ihnen allen zu danken für das große Engagement, das sie speziell im Bereich der investiven Sanierung in den letzten Jahren an den Tag gelegt haben“, würdigte Boris Rhein die Leistungen der vielen Ehrenamtlichen in den Vereinen. Mit einem Ausblick auf London 2012 (Olympische Spiele) beendet der Minister seine

Rede: „Wir haben darüber hinaus eine ganze Reihe hessischer Spitzenathletinnen und –
athleten, die im nächsten Jahr in London die ganz großen Erfolge in der Weltspitze
erreichen können.“